

Daten und Werke

I Stridbeck - Bodenehr und Nachfolger

- a) Johann Stridbeck der Ältere      Kaufmann, Zeichner  
geb. 1641 Hamburg  
verheiratet 1664 in Augsburg mit Sibylle Miller  
1665 Bürgerrecht in Augsburg  
1682-1690 Schuldhafte wegen Konkurs seiner Handelsfirma  
1716 Tod in Augsburg
- b) Johann Stridbeck der Jüngere      Zeichner-Kupferstecher-Verleger  
Sohn des a)  
geb. 28.3.1666 Augsburg  
1690/91 Reisen Berlin, Leipzig, Breslau, Holland, London  
1704-1711 Aufenthalt und Tätigkeit in Frankfurt/Main  
1714 Tod in Augsburg
- c) Gabriel Bodenehr      Kupferstecher und Verleger  
Sohn des Kupferstechers und Verlegers Joh. Georg  
Bodenehr (1631-1703)  
geb. 8.2.1673 Augsburg  
1703 Tod des Vaters (Übernahme dessen Verlages)  
1717 Übernahme des Verlages Stridbeck von dessen Erben  
ca. 1758 Verkauf des Verlages an Georg Christoph Kilian  
1765 Tod in Augsburg
- d) Georg Christoph Kilian      Kupferstecher und Verleger  
geb. 4.1.1709 Augsburg  
ca. 1758 Übernahmes des Verlages Bodenehr  
1781 Tod in Augsburg

Hauptwerke: (Nur die wichtigsten Ansichts- und Kartenwerke sind aufgeführt)

1) CURIOSES STAATS UND KRIEGS THEATRUM

Unter diesem Titel erschienen ab ca. 1700 - 1740 mindestens 37 Folgen, die je ca. 18-20 Karten und Ansichten haben und anlässlich der diversen Kriegshandlungen erschienen. Begonnen von Stridbeck (Vater + Sohn) unter dem Verlagsnamen des Sohnes, übernommen 1717 durch Gabriel Bodenehr von ihm durch Neuauflagen und weitere neue Folgen weitergeführt. Alle quer 8<sup>o</sup>.

Bekannt sind folgende Ausgaben dieser Reihe:

CURIOSES STAATS UND KRIEGS THEATRUM ...

- |                                       |                                      |
|---------------------------------------|--------------------------------------|
| ... in Bayern                         | ... in Sicilien                      |
| ... in Franken                        | ... in Frankreich                    |
| ... in Franken und Schwaben           | ... an denen Africanischen Küsten    |
| ... in Hispanien                      |                                      |
| ... in Italien                        | ... in America                       |
| ... in Lothringen                     | ... in Böhmen ca. 1740               |
| ... an der Mosel                      | ... in Brabant                       |
| ... in denen Französisch Niederlanden | ... in Namur, Luxemburg und Gelderen |
| ... in denen Spanisch Niederlanden    | ... in Holstein, Pommern und         |
| ... in denen Nordischen Reichen       | Mecklenburg                          |
| ... in Pommern und Mecklenburg        | ... in den Moscovitischen Conquesten |
| ... am Rhein                          | ... in Norden                        |
| ... in Sachsen                        | ... in dem Herzogthum Lothringen ... |
| ... in Tirol                          | ... in beeder Königreich Neapolis    |
| ... auf denen Französischen und       | und Sicilien                         |
| Spanischen Gränzen                    | ... in den Königlichen Niederlanden  |

- ... in Ostpreußen
  - ... in Polen
  - ... in Portugal, Spanien, Sicilien
  - ... am Rhein anderer Theil oder der untere Rhein
  - ... an der Saar, Mosel und Lothringen
  - ... in Savoyen
  - ... in Spanien (2 Teile)
  - ... in Ungarn
2. THEATRUM Der vornehmsten Staedte und Uehrter in der Schweitz 2o Blatt Stridbeck der Jüngere ca. 1700 quer 8<sup>o</sup>
  3. THEATRUM der Vornehmsten KIRCHEN, CLÜSTER, PALLAEST und GEBEUDE in der Churfürstlichen Residentz-Stadt MÜNCHEN Titel + 13 Blatt quer 8<sup>o</sup> ca. 1697 Stridbeck der Jüngere (spätere Auflage bei Albrecht Schmid in Augsburg)
  4. PROSPECT Welche in unterschiedlichen Staedten ...auff seinen Reisen durch Deutschland, Holland, Engelland etc. ...selbsten gezeichnet ...und ausgefertigt hat Johann Stridbeck der Jüngere (nach 1791) quer 4<sup>o</sup>
  5. ATLAS CURIEUX 1o2 Landkarten (teils noch mit der Verlegeradresse Stridbeck herausgegeben von Bodenehr ca. 1717-18. Wiederholt aufgelegt von Bodenehr + Gg. Christoph Kilian ca. 1738 dazu Nachtrag von Bodenehr 5o Blatt + später noch weitere 25 Blatt
  6. FORCE D'EUROPE oder Die Merckwürdigst = und Fürnehmste, meistentheils auch Ihrer Fortification wegen Berühmteste STAETTE, VESTUNGEN, SEEHAEFEN, PAESSE, CAMPS DE BATAILLE in EUROPA ... in 200 Grundrissen Augsburg (o.J) (ca.172o) Gabriel Bodenehr  
dazu Nachtrag:  
 anderer Theil des Tractats so betitelt FORCE D' EUROPE bestehend aus 100 neuen Kupferstücken Augsburg (o.J.) (ca. 173o) Gabriel Bodenehr mehrere Auflagen, davon mindestens eine noch durch Gg. Christoph Kilian nach 1758.
  7. EUROPENS Pracht und Macht in 200 Kupferstücken worinnen nicht nur allein die Brühmtest und ansehnlichste, sondern auch anderer Stätte, Festungen, Schlösser, Klöster, Pässe, Residentien, Palläste, Wasserfälle ...vermittelst anmuthiger und eigentlichen PROSPECTE...vorgestellt werden Augsburg (ohne Jahr) (ca. 172o) Gabriel Bodenehr  
dazu Nachtrag:  
 Anderer Theil des Tractats genanandt EUROPENS PRACHT und MACHT bestehend in 100 neuen Kupferstücken oder PROSPECTEN ... ans Licht gestellt von Gabriel Bodenehr Augsburg (o.J. (ca. 1731)  
dazu 2. Nachtrag:  
 nur 5o Blatt Augsburg (o.J.) (ca. 1736) Bodenehr

Auch von Europens Pracht und Macht sind mehrere Auflagen erschienen, mindestens eine noch nach 1758 durch Gg. Christoph Kilian. Weitere kleine Werke können hier nicht aufgezählt werden.

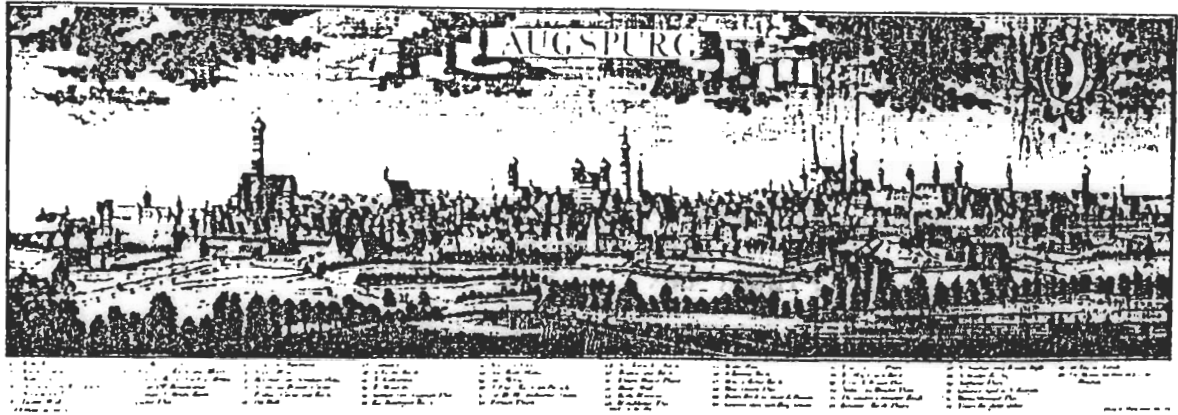
**II Friedrich Bernhard Werner und seine Augsburger Verleger und Nachverleger**

a) Friedrich Bernhard Werner Zeichner und Ingenieuroffizier  
 geb. 169o Reichenau (Schleßien)  
 + 1776 Breslau  
 1727-1737 tätig für Augsburger Kunstverleger  
 Reisen: 1727 Polen, 1728 Pommern, 1729 Holland, 173o/1 Italien, 1731 Schleßien, 1732 Ungarn, 1733 Breslau-Nürnberg, 1734 Polen  
 Lit.: Brettschneider Paul: Der Zeichner, Stecher und Chponst Friedrich Bernhard Werner... Neustadt (Schleßien) 1921

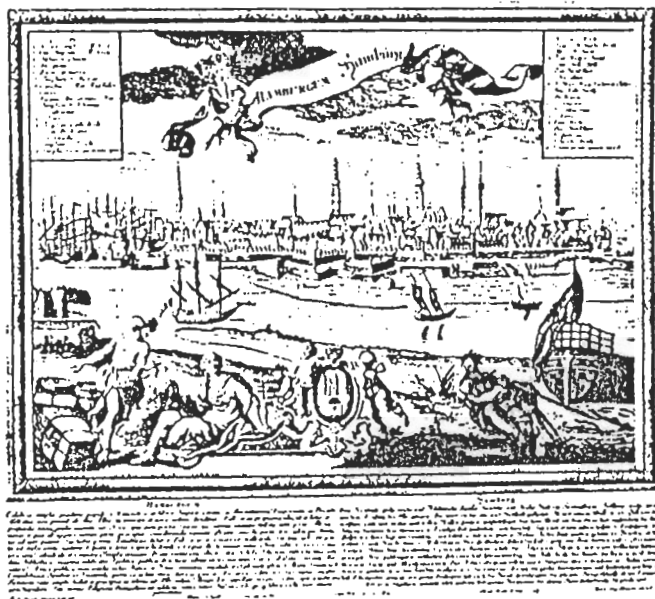
b) Wolff Jeremias Kunsthändler  
 geb. 1663  
 1. Privileg 170o  
 + 1724

- c) Johann Balthasar Probst Kupferstecher und Kunstverleger  
Mitarbeiter, später Schwiegersohn des Jeremias Wolff  
(zeichnet meist als Haeres od Haered. Jeremiae Wolffii  
geb. 1686  
1714 Ehe mit Sibylla Wolff  
1724 Übernahme des Verlages v. Jer. Wolff  
gest. 1750
- d) Johann Friedrich Probst Kupferstecher und Verleger  
Enkel des Jeremias Wolff, Sohn des Johann Balthasar  
Probst aus 1. Ehe  
geb. 1721  
1743 Meister + Ehe  
1750 Übernahme eines Verlagsteiles des Wolffschen Verlages von seinem Vater  
+ 1781 nur eine Tochter, deshalb Übergabe seines Verlagsanteils an seinen  
Bruder Georg Balth.
- e) Georg Balthasar Probst Kupferstecher und Verleger  
Enkel von Jer. Wolff, Sohn des Johann Balthasar Probst  
aus 2. Ehe  
geb. 1732  
1754 Meister und Übernahme eines Verlagsteiles des Wolffschen Verlages  
1754 Ehe mit Anna Sabina Seutterin, Tochter des Matth. Seutter  
1781 Übernahme eines weiteren Verlagsteiles von seinem Bruder Johann Friedrich  
1801 +
- f) Martin Engelbrecht Kupferstecher und Kunstverleger  
geb. 1684  
1717 Verlagsgründung, vorher Mitarbeit bei Pfeffel und Christian Engelbrecht  
1718 Heirat mit Nichte Stridbecks  
1735 Erbschaft des Verlages seines Bruders Christian  
seine Tochter heiratet Philipp Andreas Kilian  
1746 Mitglied des Rates  
1756 +
- g) Josef Friedrich Leopold  
geb. 1668  
1719 Kauf des Verlages Joh. Ulrich Kraus  
1720 Privileg über die Städteserie (42 Blatt bei ihm)  
1727 +
- h) Johann Christian Leopold  
geb. 1699  
1727 Übernahme des Verlages von seinem Vater, Weiterführung der Städteserie  
(von ihm ca. 160 Blatt)  
1731 Beginn der Zusammenarbeit mit F.B. Werner  
1731, 1735, 1741 Privilegia  
1755 +
- i) Johann Georg Merz Kupferstecher und Verleger  
geb. 1694  
+ 1762  
Verleger umfangreicher Vedutenserien, dabei auch mehrerer lokale Serien nach  
F.B. Werner
- j) Martin Gottfried Crophius Kupferstecher und Verleger  
geb. 1712 (1717?)  
1751 Heirat und Meister  
1765 + verwertet Platten der lokalen Werner Serien
- k) Joh. Gottfried Böck Kupferstecher und Meßner  
geb. 1741  
+ 1808 letzter Verwerter der lokalen Werner Serien

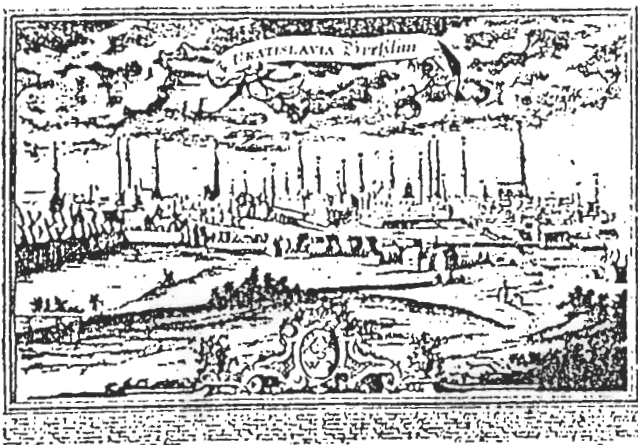
Die überregionalen Städte-Serien nach Werner



große Wolff-Probst-Serie Größe (30-40 x 95-115cm) (mindestens 117 Städte)



großformatige Engelbrecht-Serie (ca. 36,5 x 41,5) (29 Städte)



kleinformatige Engelbrecht-Serie  
(ca. 21,5 x 31,0)(94 Städte)



Leopold Serie(ca. 20 x 29 cm)  
(mindestens 222 Städte)

Bei Engelbrecht:

Breslau	29 Blatt	Schott 177-205	Brettschneider XII
Olmütz	8 "	" 230-237 "	XI
Linz	14 "	nicht bei Schott,	nicht bei Brettschneider
Brünn	10 "	" " " " " "	" " "
Pressburg	8 "	" " " " " "	" " "
Regensburg	12 "	" " "	Brettschneider XV
Passau	12 "	" " "	nicht bei Brettschneider
Prag	53 "	Schott 246-99	Brettschneider XIV
Schlesische	9 "	nicht bei Schott	" X

Insgesamt: 155 Blatt

(+ Serwienland)

Bei Merz und seinen Nachverlegern Crophius und Böck:

Flörenz	38 Blatt	Brettschneider XVII
Turin	18 "	" XVIII
Bologna	16 "	" XVI (datiert 1732)
Mailand	10 "	nicht bei Brettschneider
Pavia	4 "	" " "
Schlesische		
Kirchen	10 "	Brettschneider VIII
Wallfahrtsorte	12 "	nicht bei Brettschneider

108 Blatt

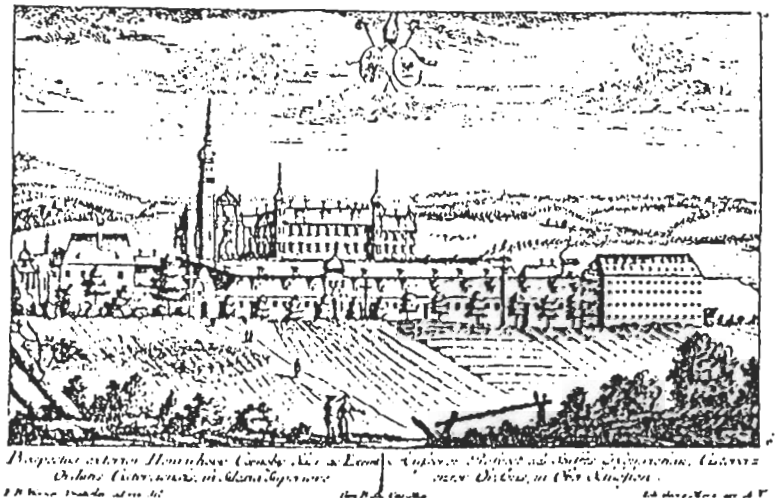
Klosterserien:

Serie "a": Schlesische Klöster	6 Blatt	Brettschneider VII
" "b": Österreich. "	4 "	" XX
" "c": " "	6 "	" nicht genannt
" "d": Göttweig	6 "	" XXI
" "e": Bayer. Klöster	4 "	nicht von Werner
" "f": " "	4 "	Werner, nicht bei Brettschneider
Diverse weitere Klöster	10 "	nicht von Werner

40 Blatt



Beispiel für Städteserien von Engelbrecht



Beispiel für Klosterserien von Merz

III Weitere Vedutenserien Augsburger Verleger  
(ohne Beteiligung von F.B. Werner)

Verlag Jer. Wolff und Nachfolger (Wolff Erben + Probst)  
(Serien im Ortsalphabet)

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Katalog der Ornamentstichsammlung</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Augsburg</u>	REMSHART: Folge v. Augsburger Prospecten	2102	o.J.	40 Blatt
	SCHUMANN Christian - Folge v. Ansichten d. Augsburger Umgebung		o.J.	20 "
	KLEINER: Das prächtige Rath Hauß der Stadt Augspurg ...	2118/9	1732	16 "
<u>Berlin</u>	SCHLÜTER: Fassaden des Schlosses in Berlin	2087	[1703]	4 "
	GERLACH: 3 Folgen Berliner Kirchen	2132	o.J.	11 "
	HÖRST: Haus u. Garten d. Grafen Schulemburg in Berlin	2125	o.J.	6 "
	PINZ: Haus u. Garten d. "Mr. de Marschall Minjstre d' Etat	2124	o.J.	7 "
	WOLFF: Berliner Bauten	2103	o.J.	17 "
<u>Dänemark</u>	MARSELLUS: Vorstellung der remarquabelsten Prospecten i. Denemarken	-	1718	6 "
<u>Dresden</u>	SCHAZ M: Dresdner Schlösser -		o.J.	5 "
<u>Ludwigsburg</u>	NETTE: Prospect und Theile des Fürstl. Haußes und Gartens Ludwigsburg	2029	o.J.	12 "
	FRISONI: Unterschiedliche Prospect und Grundriß deß... Residenz-Schlusses Ludwigsburg	2110	o.J.	19 "
<u>Mainz</u>	KLEINER: Abbildung der... Churfürstl. Mayntzischen Favorita	3336	1726	12 "
<u>München</u>	siehe weiter unten bei: "Erlustierende Augenweide"			
<u>Nürnberg</u>	GRAFF: Folge von 8 Ansichten in Nürnberg	2028	[ca. 1700]	8 "
<u>Pommersfelden</u>	KLEINER: Vorstellung der Schlösser Weissenstein ob Pommersfelden und Geibach	2112	1728	27 "

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Kat. d. Ornaments.</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Raudnitz</u>	WOLFF: Residenz u. Schloß Raudnitz	2097	o.J.	15 Blatt
<u>Schweiz</u>	FÜSSLIN: Verschiedene schöne Prospecte d. Schweitzer Landes	-	o.J.	mind. 10 "
<u>Seehof bei Bamberg</u>	KLEINER: Vorstellung d. Bambergischen Jagdschlusses Marquardsburg oder Seehof genannt	3341	1731	6 "
<u>Wien</u>	KLEINER: Wunderwürdiges Krieg- u. Siegs-Lager. Eugenii Franzisci Herzogen zu Savoyen (Prinz Eugen) ( <u>Belvedere zu Wien</u> ) (12 Teile)	2117	1731-40	102 "
<u>Donau</u>	C.S.(SCHUMANN) Schauplatz - des Donaustromes		o.J.	62 "
<u>Diverse Orte</u>	DISEL: Erlustierende Augenweyde in Vorstellung herrlicher Garten u. Lustgebäu 3 folgen. Enthält u.a. MÜNCHEN, SCHLEISSHEIM, NYMPHENBURG, FÜRSTENRIED, SALZBURG etc.	3330	o.J.	142 "
<u>Diverse Orte</u>	WOLFF: Der Spanische Successions Krieg nach DECKER und RUGENDAS	-	o.J.	<u>56 "</u> ca.600 Blatt

Verlag Joh. Andreas PFEFFEL und Nachfolger (NEGGES)

(Serien im Ortsalphabet)

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Nr.Ornamentstich Kataloge</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattzahl</u>
<u>Bamberg</u>	KLEINER: Serie v. 12 Altären aus Kirchen i. Bamberg und Dettelbach	3769	o.J.	12 Blatt
<u>Frankfurt</u>	KLEINER: Das florierende Franckfurt am Mayn	2127	1738	8 "
<u>Frankfurt</u>	SAMHAIMER: Grund-und Aufriß des Frankfurter Wacht Haußes	-	o.J.	8 "
<u>Salzburg</u>	DANREITER: Die Garten Prospect von Hellbrunn (bei Salzburg)	3334	o.J.	20 "
<u>Salzburg</u>	DANREITER : Schloss und Garten Mirabell in Salzburg	3335	o.J.	9 "
<u>Salzburg</u>	DANREITER: Die Salzburgische Kirchenprospect	-	o.J.	20 "
<u>Salzburg</u>	DANREITER: Prospect der Festung	-	o.J.	4 Blatt

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Nr.Ornamentstich Katalog</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Wien</u>	KLEINER: Das floriende (vermehrte) Wien (4 Folgen)	2108	1724/37	132 Blatt
<u>Wien</u>	FISCHER v. ERLACH, Anfang einiger Vorstellungen der vornehmsten Gebäude .. von Wien + Prospective und Abrisse einiger Gebäude v. Wien ..	2095	1713/19	27 "
<u>Wien</u>	KLEINER: Viererley Vorstellungen angenehmer u. zierlicher Grundrisse folgender Lustgärten u. Prospecten so außer der Residenzstadt Wien zu finden	3337	o.J.	33 "
<u>Würzburg</u>	KLEINER: Die Residenz-Stadt WÜRTZBURG in Francken in Grundriß u. Prospect	2131	1740	<u>11 "</u> ca. 280 Blatt

Verlag: ENGELBRECHT

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Nr.Ornamentstich Kataloge</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Augsburg</u>	KRAUSS: Augspurgische Gartenlust (Schott 372-383) + (Schott 384 - 95)	3340	o.J.	12 Blatt
	ENGELBRECHT: Unterschiedliche Augspurger Prospective (Verlags Nr. 683-686) 58 Ansichten auf <b>16</b> Blatt (Schott 160-171)	-	o.J.	16 "
<u>Dresden</u>	ANCKERMANN Fassaden der Hauptwache in Dresden	-	o.J.	3 "
<u>Eutin</u>	LÜWEN: Wahre Abbildung der Bischöfl. Residenz u. Gartens.. zu Eutin (Schott 212)	2141	o.J.	14 "
<u>Greifswald</u>	GLÄSER: Aufriss.. des akademischen Colleg in Greifswald	-	o.J.	5 "
<u>Königstein</u>	PINZ: Verschiedene Prospective.. der Weltberühmten Festung Königstein (Schott 213-226)	-	o.J.	11 "
<u>Paris</u>	ENGELBRECHT: 2 Folgen Pariser Ansichten 4 Blatt Verlagsnr. 46 1-4 5 " ohne Verlagsnr. (Schott 240-44) 1 Einzelblatt	-	o.J.	10 "
<u>Sachsen</u>	"M.B." Serie von 6 Ansichten Sächs.Schlösser Verlagsnr. 61 (Schott 206-211)	-	o.J.	6 "
<u>Schweiz</u>	FÜSSLIN: Schweizer Burgen "Enterprises Graf Rudolfs von Habsburg.." (Schott 359-365)	-	o.J.	8 "



<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Nr.Ornamentstich Katalog</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Schweiz</u>	ENGELBRECHT: Folge von 36 (6x6) Schweizerprospecten (Schott 301-336)	-	o.J.	36 Blatt
<u>Venedig</u>	ENGELBRECHT Große Serie mit Ansichten von Venedig vorhanden sind 41 Blatt lt. Nummernfolge sind 96 Blatt möglich	-	o.J.	(96) "
<u>Wilhelmshöhe</u>	SCHRÜDER Folgen mit Ansichten von Wilhelmshöhe 2+8 Blatt (Schott 341-50)	-	o.J. ca.	<u>10 "</u> 220 Blatt

Verlag: MERZ und Nachverleger (Crophius + Böck)

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Nr.Ornamentstich Katalog</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Amsterdam</u>	MERZ 4 Ansichten von Amsterdam ohne Verlagsnummer	-	-	4 Blatt
<u>Amsterdam + Dan Haag</u>	MERZ/BÜCK 14 Ansichten von Amsterdam und den Haag (Verlagsnr. von Böck 1-5)	-	-	14 "
<u>Augsburg</u>	C.S. (=Christan Schumann) 10 Ansichten von d. Umgebung Augsburgs (Verlagsnummer Merz 194-202) (" Böck 48-51)	-	-	10 "
<u>Berlin</u>	MERZ/BÜCK Hauptgrund der Gebäude u. d. Gartens .. des Baron v. Vernezober in Berlin	2134	o.J.	9 "
<u>Berlin</u>	BROEBES Prospect der Palläste und Lustschlösser seiner Kgl. Majestät in Preußen	2121	1733	47 "
<u>Dresden + Leipzig</u>	C.S. (=Christian Schumann) 4 Ansichten von Dresden 2 " " Leipzig (Böck Verlagsnummer 37) (" " 72)	-	-	6 "
<u>Paris</u>	MERZ/BÜCK 22 Blatt Ansichten von Paris u. Umgebung (Verlagsnr. Merz 19-24) (" Böck 53-58)	-	-	22 "
<u>Parma</u>	BÜCK 4 Blatt Ansichten von Parma (Verlagsnr. Böck 67)	-	-	4 "
<u>Rom</u>	MERZ/BÜCK 6 Blatt Ansichten von Rom (Verlagsnr. Böck 31+32)	-	-	<u>6 "</u> 122 Blatt

Verlag: KLAUBER

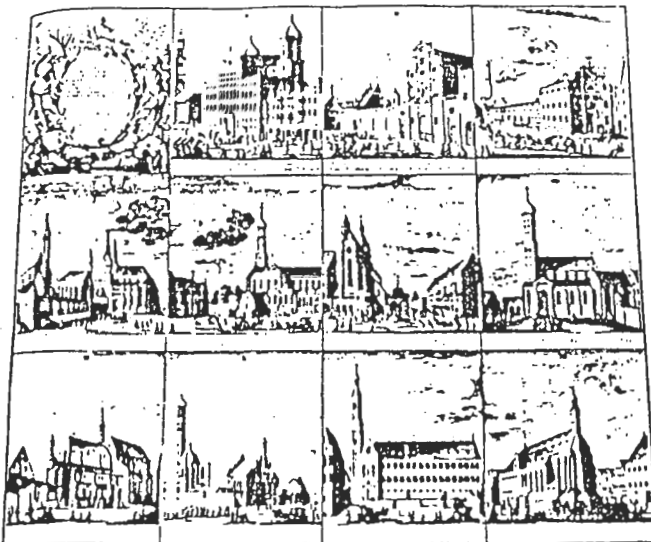
<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Jahr</u>	<u>Blattanzahl</u>
<u>Mannheim</u>	Schlichten, Ansichten von Mannheim	-	26 Blatt

<u>Ort</u>	<u>Titel</u>	<u>Jahr</u>	<u>Anzahl</u>
<u>Mannheim</u>	Rabaliatti, Jesuitenkirchen in Mannheim	1753	8 Blatt

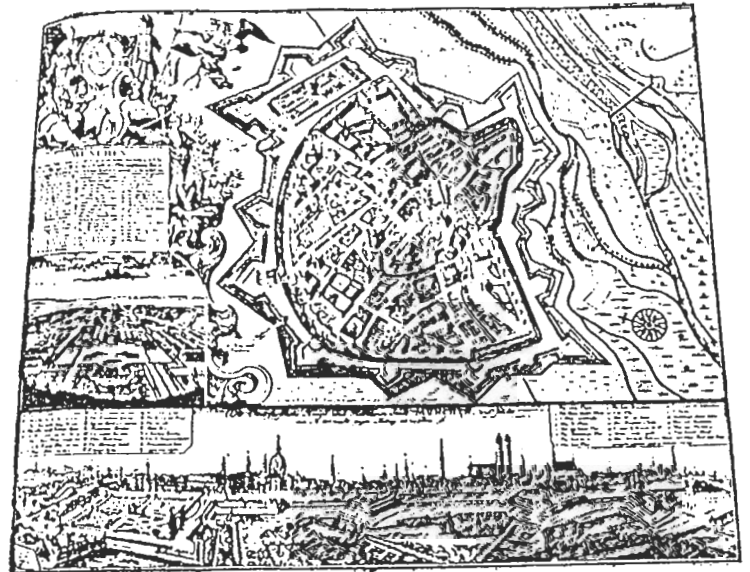
Verlag Matthäus SEUTTER und Nachfolger LOTTER

<u>Augsburg</u>	47 Ansichten auf 4 Blatt	1741	48 Ansichten
<u>Berlin</u>	36 Ansichten auf 2 Blatt	-	36 "
<u>Donau</u>	2 Ansichten auf 1 Blatt	o.J.	2 "
<u>Rom</u>	7 " " 1 " (Sieben Kirchen)	o.J.	7 "
<u>Salzburg</u>	11 Ansichten auf 1 Blatt	o.J.	11 "
<u>Versailles</u>	1 " " 1 "	o.J.	1 "
<u>Wien</u>	10 " " 1 "	o.J.	10 "
<u>Diverse Städte</u>	Auf mindestens 70 Stadtplänen die Ansichten der jeweiligen Städte	o.J.	70 "

Ca. 200 Ansichten



Beispiel für Seutter Blatt



Beispiel für Seutter Blatt

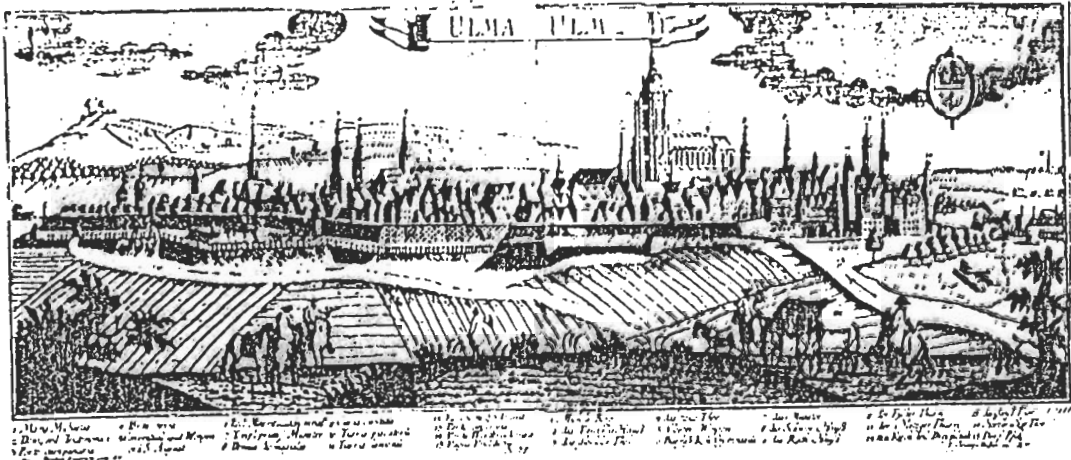
Verlag HAFFNER und Nachfolger RUPPRECHT

Diverse  
Städte

Mindestens 86 Ansichten in quer  
Gr. Folio (23-27 x 60-72 cm)  
nummeriert

o.J.

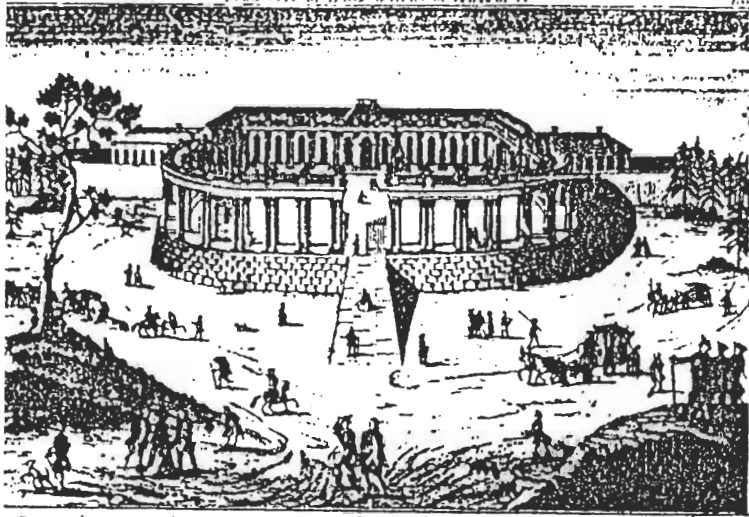
86 Ansichten



Beispiel für Haffner Serie

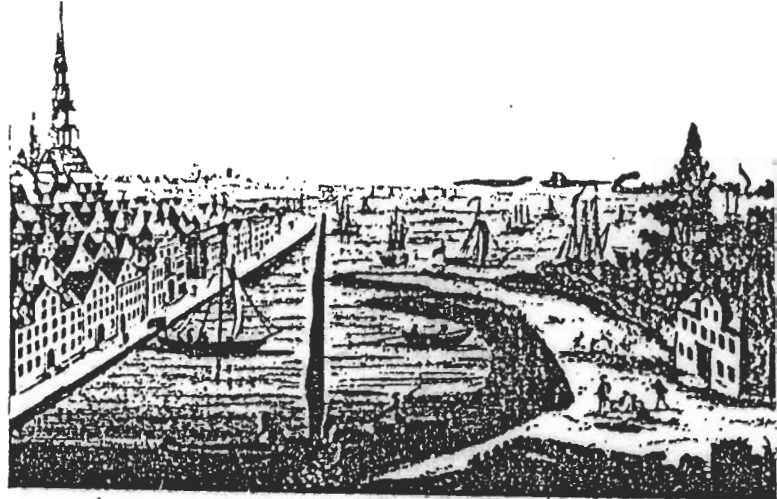
#### IV Augsburger Verleger von Guckkasten-Blättern

- a) Georg Balthasar Probst (Daten siehe oben)  
Fast alle Blätter nummeriert oben rechts und "Med. fol" Nr. (Ordnungsnummer unten links. 4sprachige Unterschriften.  
Bekannt mindestens 340 Blatt.
- b) Kaiserlich franziskische Akademie (Academie imperial) (Daten unten)  
Keine Nummern. Oben links immer Inscript: "Collection des Prospectes"  
3sprachige Bildunterschrift (dt + frz)  
Am Unterrand immer die Verlagsangabe:  
"Se vend a Augsburg au Negoce commune de l'Academie Imperiale d' Empire des Arts libereaux avec Privilege de Sa Majeste..."  
Bekannt sind mindestens 520 Blatt.
- c) Josef Carmine  
Einzelne Folgen sind nummeriert (rechts oben)  
3sprachig Bildunterschriften ital.-dt-franz.  
Primitive Zeichnung. Bekannt sind mindestens 150 Blatt.
- d) Dominikus Fietta  
Letzter Augsburger Guckkastenblatt Verleger  
Zeichnet am Unterrand immer die Verlagsangabe:  
"Chez Fietta et Comp. a Kriegshaber pres d' Augsburg"  
Primitive Gestaltung. Bekannt sind mindestens 40 Blatt.



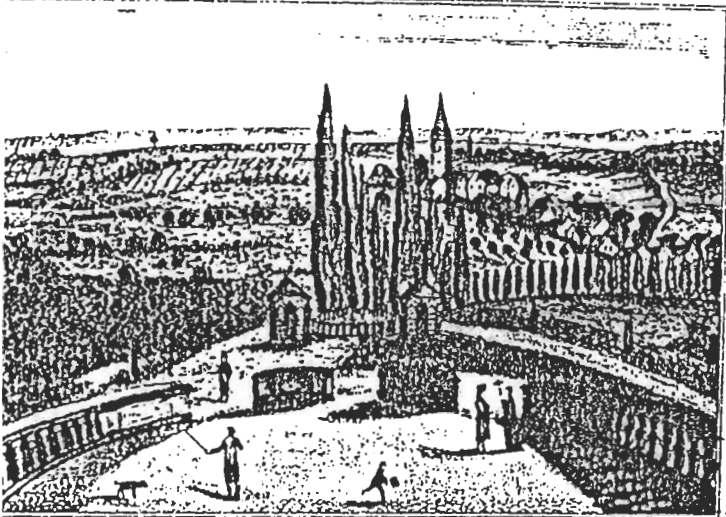
Regio Sacchermana postea parva profectus...  
 Vistas del Castillo Real de Santa Cruz, de donde  
 se ve el Castillo de Santa Cruz, por donde  
 se ve el Castillo de Santa Cruz, por donde  
 se ve el Castillo de Santa Cruz, por donde

Beispiel für Guckkastenblatt  
 von Gg. Balth. Probst



Aufsicht auf die Elbe  
 von der Schiffs-Passage in Hamburg nach Westen  
 und auf Altona.  
 Vue de la Bourse de Hambourg  
 sur l'Elbe  
 du Côté de l'Altona et de la Ville d'Altona  
 à Hambourg

Beispiel für Guckkastenblatt  
 von der Academie Imperial



Prospectus der Stadt von Bassano  
 Prospectus der Stadt von Bassano  
 Prospectus der Stadt von Bassano

Beispiel für Guckkastenblatt  
 von Josef Carmime



PROSPECTUS DER STADT VON BASSANO  
 PROSPECTUS DER STADT VON BASSANO  
 PROSPECTUS DER STADT VON BASSANO

Beispiel für Guckkastenblatt  
 der Plagiate von Remondini  
 in Bassano

Daten der auf Seite 6-12 genannten Augsburger Verleger

- a) Johann Andreas Pfeffel I (Vater) Verleger + Kupferstecher  
 geb. 1674  
 gest. 1748
- b) Johann Andreas Pfeffel II (Sohn) Verleger + Kupferstecher  
 geb. 1715  
 1748 Verlagsübernahme (Verlagsteile), andere Teile gingen an den  
 Schwiegersohn Joh. Simon Negges (1726-1792)  
 + 1769
- c) Matthäus Seutter Landkartenstecher und Verleger  
 geb. 1678 Augsburg  
 Bierbrauerlehrling  
 nach 1702 Lehrzeit bei Homann in Nürnberg  
 1707 Heirat und Verlagsgründung in Augsburg

ca. 1730 "Kaiserlicher Geographus"  
1740 - 42 Privilegia  
1756 +

d) Albrecht Carl Seutter Landkartenstecher und Verleger  
Sohn des Matthäus Seutter

geb. 1721  
1756 Übernahme von Verlagsteilen  
1762 +

e) Tobias Conrad Lotter Landkartenstecher und Verleger  
Schwiegersohn des Matthäus Seutter

geb. 1717  
1756 Übernahme von Verlagsteilen  
1762 " des Verlagsrestes  
1777 +

f) Johann Christoph Haffner Kupferstecher und Verleger

geb. 1668  
+ 1754

g) Marx Abraham Rupprecht Kupferstecher  
Nachfolger von Haffner

geb. 1733  
+ 1800

h) kaiserlich Franziskische Akademie

1755 Von Johann Daniel Herz d.J. von Herzberg (1720-93) als Wissenschafts- und Kunstakademie gegründet. Das hochstaplerische Unternehmen kommt durch Spannungen zwischen Kaiser und dem Rat der Stadt einerseits, durch die fragwürdige Person Herzens nicht voran. Es verkümmert zu einem Kunstverlag in dem allerdings bedeutende Augsburger Künstler ihre Werke einbringen. Der Verlag (Negoce Commune de l'Academie imperial) hat Bedeutung als Nachverleger einiger Vedutenserien und vor allem von Guckkastenblättern.

1779 Wird die Leitung der Kaiserlichen Akademie mit der Städt. Akademie in der Person Nilsons vereinigt, was das Ende der Kaiserlichen Akademie bedeutet.

Eine "Akademische Kunsthandlung" oder "Herzbergsche Kunsthandlung" setzt die Nachfolge der Akademie bis weit ins 19. Jahrhundert in kleinem Rahmen fort. In diesen Nachfolgeverlagen sind auch noch zahlreiche Vedutenserien zu finden.

i) Josef Carmine Kupferstecher und Verleger

geb. 1770  
gest. ca. 1830

k) Dominikus Fietta Kupferstecher und Verleger

Von ihm sind Verlagserzeugnisse von 1788-1807 bekannt. Weitere Daten bedürfen der Erforschung.

---

Die in diesem Merkblatt genannten Personen sind durchwegs verlegerisch tätig gewesen. Die Personalien aller Augsburger Stecher und Zeichner des 18. Jahrhunderts aufzuführen, würde den Rahmen dieser Übersicht überfordern

Für die Teamarbeit zur Erforschung der Augsburger Vedute, ohne die der vorliegende Vortrag nicht möglich gewesen wäre, danke ich Frau Angelika Marsch Hamburg und Herrn Josef Biller, München.

Nachdruck des Merkblattes (und der darin enthaltenen Fehler), auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verfassers

Wolfgang Seitz  
Lutzstr. 50  
D-8900 Augsburg

14. Literatur (Auswahl)

Biller, Josef: Das Leben der Kupferstecher Johann Stridbeck Vater und Sohn in: Spengler, Karl Theatrum der Vornehmsten Kirchen... in... Residenzstadt München Mnch. 1966

Biller, Josef: Nachwort zum Neudruck Gabriel Bodenehrs Force d' Europe und Europens Pracht und Macht (Manuskript)

Bretschneider Paul: Der Zeichner, Stecher und Chronist Friedrich Bernhard Werner und seine Arbeiten Neustadt Schlesien 1921

Freude, Felix: Die Kaiserlich Franciscische Akademie der freien Künste und Wissenschaften in Augsburg Augsburg 1909

Großwald, Elgerd: Der Kupferstich des 18. Jahrh. in Augsburg und Nürnberg (Dissertation) München 1912

Hämmerle Albert: Evang. Totenregister zur Kunst- und Handwerksgeschichte Augsburgs Augsburg 1928

Hämmerle, Albert: Die Augsburger Künstlerfamilie Kilian Augsburg 1922

Lanckoronska, Maria: Die Augsburger Druckgraphik d. 17. und 18. Jhd. in Augusta 955-1955, Augsburg 1955 (Seite 347-362)

Lohmeyer, K: Schönbornschlösser. Die Stichwerke Salomon Kleiners... aufs neue herausgegeben und mit einer Lebensgeschichte Maximilian v. Welschs versehen Heidelberg 1927

Morelowski, M: Fryderyk Bernard Wernher i jego ilustrowana Topografia Slaska z lat 1744-68. A Ryeiny z Topografia Slaska F.B. Wernhers i ich znaezenie dla historii sztuki i kultury Slaska e. kötetben. Wroclaw 1955

Ramisch, H: Zum Quellenwert von Salomon Kleiners Darstellungen des Schlosses und Parks Seehof bei Bamberg in Kunstspiegel 1979/Heft 2

Rozsa, György: Friedrich Bernhard Werner magyaroszagi vedutai Budapest 1974

Reisner, Jacob: Einführung zu "Europäische Städte im Rokoko" München 1966

Sandler, Chr: Johann Baptista Homann, Matthäus Seutter Amsterdam o.J.

Schott, Friedrich: Der Augsburger Kupferstecher und Kunstverleger Martin Engelbrecht und seine Nachfolger Augsburg 1924

Schott, Michael: Beiträge zu Augsbutger Vedutenstecher und Verlegern des 17./18. Jhd. (Manuskript) Mnch. 1981 teilweise gedruckt im Katalog "Augsburger Vedutenstecher und Verleger" Katalog der Ausstellung des Kunstantiquariats Monika Schmidt Mnch. 1982

Seitz, Wolfgang: Studienmaterial zur Verlagsgeschichte des Augsburger Kunstverlages Jeremias Wolff und seiner Nachfolger Augsburg o.J.

Stetten, Paul von: Kunst- Gewerb- und Handwerksgeschichte der Reichsstadt Augsburg Augsburg 1779-1788

Staatliche Museen zu Berlin Katalog der Ornamentstich-Sammlung der Staatl. Kunstbibliothek Berlin 2 Bde. (Berlin 1938/9) und Nachdruck New York (1958)

Reproduktion und Faksimile Ausgaben

Bodenehr, Gabriel: Force de l' Europe Teil I+II (300 Abbildungen) Neudruck Unterschneidheim 1972

Bodenehr, Gabriel: Europens Pracht und Macht Teil I+II (300 Abbildungen) Neudruck Unterschneidheim 1972

Danreiter, Franz Anton: Salzburger Ansichten Vedutenwerk in 4 Teilen aus der Zeit um 1730 erläutert und mit einem Nachwort von Dieter Messner Dortmund 1982 (= Biblioph. TB 296)

Diesel, Matthias: Kurbayerische Schlösser Nach einer Vedutenfolge um X8 1720 erläutert und mit einem Nachwort v. Peter Volk Dortmund 1981 (=Biblioph. TB 240)

Europäische Städte im Rokoko Accurater Abriß und Vorstellung von 94 der merckwürdigsten und fürnehmsten Städte Europas... gezeichnet von Friedrich Bernhard Werner... verlegt von Martin Engelbrecht... München 1966 (Kleine Engelbrechtserie)

Kleiner, Salomon: Schönbornschlösser Drei Vedutenfolgen aus den Jahren 1726-31 mit einem Nachwort von Harald Keller Dortmund 1980 (= Bibliophiles TB 110)

Kleiner, Salomon: Das Belvedere zu Wien Nach dem Stichwerk in 140 Blättern aus den Jahren 1731-1740 erläutert und mit Nachwort von Elisabeth Hergel Dortmund 1980 (= Bibliophiles TB 171)

(Kleiner Salomon) Wahrhafte und genaue Abbildung aller Kirchen und Klöster, vieler Paläste, Monumente, Spitäer und Bürgerhäuser in Wien und seinen Vorstädten Graz 1971

(Kleiner Salomon) Das Belvedere in Wien Faksimile Ausgabe Graz 1969

(Stridbeck) Spengler Karl Theatrum der vornehmsten Kirchen... in churfürstlicher Residentz Stadt München, wie... vorgestellet hat Johann Stridbeck der Jüngere (Text und Tafelband) München 1966

Stridbeck Johann d. Jüngere: Die Stadt Berlin im Jahre 1690 Kommentar von Winfried Löschburg Stgt, Berlin, Köln, Mainz 1981